



Geschäftsbericht des Vorstandes für 2025

Die monatlichen Treffen unserer Selbsthilfegruppe im Café Thusnelda in der Heilandskirche in Berlin-Tiergarten werden weiterhin gut angenommen. Die Anzahl der Teilnehmenden hat sich mit durchschnittlich 18 Personen auf dem Niveau der letzten drei Jahre stabilisiert, liegt aber noch unter den Besucherzahlen von 28 Personen in der Vor-Corona-Zeit.

Insgesamt knapp 200 Teilnehmende konnten wir bei unseren monatlichen Treffen begrüßen. Fundament unserer Gemeinschaft sind unsere „Stammgäste“, die mit ihrem vielschichtigen Wissen und den individuellen Erfahrungen weiterhin zum Gelingen unserer Treffen beitragen. Die Anzahl der Mitglieder unseres Landesverbandes hat sich im Jahre 2025 in erster Linie bedingt durch mehrere Todesfälle von 159 auf 154 Personen verringert.

Unsere Mitgliederversammlung fand am 20. Mai 2025 im Café Thusnelda statt. Die Berichte des Vorstandes wurden von Andreas Schmidt (Vorsitzender), Axel Busse (stellv. Vorsitzender) und Diana Zetzsche (Schatzmeisterin) vorgetragen. Nach der Aussprache wurde der Vorstand von den Mitgliedern entlastet. Bei den von Kalle Brosig als Wahlleiter durchgeführten Neuwahlen des Vorstandes wurden die drei genannten Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt und nahmen die Wahl an. Als Rechnungsprüferinnen kandidieren die bisherigen Amtsinhaberinnen Carla Schmidt und Daniela Richter und wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt und nahmen die Wahl an.

Zu unseren monatlichen Versammlungen trafen wir uns von Januar bis November 2025, wobei wir folgende besonderen Gäste begrüßen konnten: Dr. Eike Spruth und Dr. Maria Gemenetzi von der Neuropsychiatrischen Ambulanz der Charité Berlin sowie Dr. med. Philipp Demmer, Facharzt für Humangenetik, im Februar 2025, Jens Erik Geißler vom Sekis-Arbeitskreis Fortbildung in der Selbsthilfe zum Thema Achtsamkeit im April 2025, Erfahrungsaustausch mit Kalle Brosig im Mai 2025, Prof. Dr. Hoa Nguyen, Direktor der Abteilung Humangenetik an der Ruhr-Universität Bochum zum Thema „Aktuelle Entwicklungen in der Genetik bezüglich der Huntington-Krankheit“ im Juli 2025 sowie Frau Dr. Tina Mainka-Frey von der Neurologischen Ambulanz der Charité Berlin im Oktober 2025. Zu Treffen ohne vortragende Gäste trafen wir uns zum reinen Erfahrungsaustausch im Januar 2025 (einschl. Jahresplanung für 2025), im März (einschl. Workshop zu den Wünschen unserer Gruppe), im Juni, August, September sowie im November 2025. Die Gruppe der Angehörigen traf sich im Januar, Mai, August und im November 2025.

Weitere besondere Termine in diesem Jahr waren im Januar 2025 die Teilnahme an der Sekis-Auftaktveranstaltung Fortbildung 2025, die Einladung zum Osterkaffee bei Gisela und Wolfgang in Spandau, der Besuch im Zoo Berlin im Juni 2025, das Sommerfest in Leegebruch bei Daniela und Olaf im August 2025 und die Dampferfahrt über die Oberhavelseen im September 2025. Unsere traditionelle Weihnachtsfeier bildete im Dezember 2025 den gemeinsamen kulinarischen und emotionellen Ausklang des Jahres.

Eine ausführlichere Übersicht unserer Aktivitäten 2025 sind zu finden unter https://www.dhh-ev.de/fileadmin/user_upload/DHH_Miteinander/Landesverbaende/Berlin-Brandenburg/Dateien/Aktivitaeten_2025.pdf

Die Termine und Treffpunkte unserer Treffen sind jeweils aktuell im Internet aufgelistet unter <https://www.dhh-ev.de/miteinander/landesverbaende/landesverband-berlin-brandenburg>.

Berlin, den 11. Januar 2026

Andreas Schmidt
(Vorsitzender)